

Warum **bauen** wir eigentlich nicht mehr **mit Stein?**

Naturstein bietet Architekten außergewöhnliche gestalterische Möglichkeiten, hohe Dauerhaftigkeit und eine große Bandbreite an Anwendungen. Wer das Material frühzeitig in den Entwurf einbezieht und die Kompetenz spezialisierter Natursteinbetriebe nutzt, gewinnt zusätzliche Freiheit bei Gestaltung, Konstruktion und individuellen Lösungen.

Jeder Naturstein bringt eigene Farben, Strukturen und technische Eigenschaften mit. Genau darin liegt für Architekten ein besonderer Reiz: Statt eines industriell standardisierten Erscheinungsbildes entsteht eine Architektur mit individuellem Materialcharakter. Unterschiedliche Formate und Oberflächen, großformatige Bauteile oder die Fortführung von Boden- und Wandflächen über Raumgrenzen hinweg eröffnen vielfältige Möglichkeiten, Material und Architektur zu einer Einheit zu verbinden.

Voraussetzung dafür ist, Naturstein nicht erst am Ende der Planung als Oberfläche auszuwählen. Werden die Pro Naturstein-Fachbetriebe früh eingebunden, können sie Architekten und Bauherren bei der Wahl geeigneter Gesteine, Oberflächen und Formate ebenso beraten wie bei konstruktiven Details, Anschlüssen und Sonderlösungen. Das erweitert den planerischen Spielraum und hilft, gestalterische Vorstellungen von Anfang an materialgerecht und technisch umsetzbar zu entwickeln.



